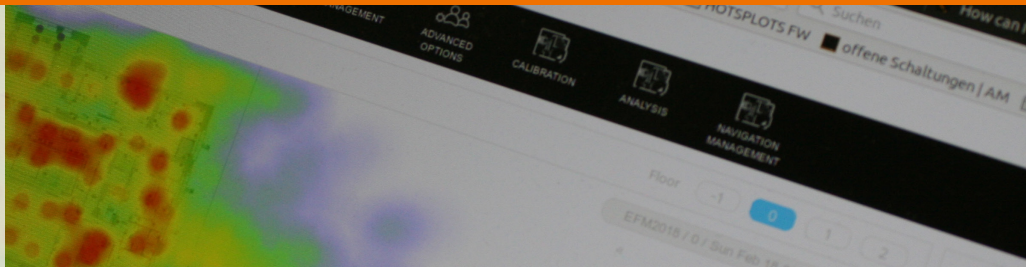


EUROPEAN FILM MARKET (EFM)

Film ab: Grenzenloser Filmgenuss durch bandbreitenstarkes WLAN auf einer der bedeutendsten Filmmessen der Welt



CASE STUDY



ÜBERBLICK:

Der European Film Market (EFM) gehört neben dem Marché du Film in Cannes und dem American Film Market in Santa Monica zu den weltweit wichtigsten Branchentreffen der Filmindustrie. Die Filmmesse findet während der Internationalen Filmfestspiele Berlin (Berlinale) statt und lockt jedes Jahr mehr als 9.900 Fachbesucher aus über 100 Ländern, darunter Filmeinkäufer, Produzenten, Verleiher und Aussteller, in die Hauptstadt.

ANFORDERUNGEN:

- Temporäre Lösung, die schnell und ohne großen Aufwand auf- und wieder abgebaut werden kann
- Anbindung von großflächigem Gelände mit komplexen baulichen Strukturen, Denkmalschutzanforderungen und Außenflächen sowie externen Standorten
- Hochverfügbares Netzwerk, das selbst bei einer hohen Nutzerdichte und bandbreitenintensiven Applikationen jederzeit einwandfrei funktioniert
- Implementierung einer frei nutzbaren WLAN-Infrastruktur, die verschiedene SSIDs unterstützt

LÖSUNG:

- Installation eines zentralen Controllers in Form eines Virtual SmartZone 3.6 (vSZ)-E und 75 802.11ac Indoor und Outdoor Access Points (APs)
- Einsatz innovativer Technologien wie BeamFlex und ChannelFly, die eine optimale Verbindung in High-Density-Umgebungen gewährleisten

VORTEILE:

- Messebesucher und -aussteller genießen nahtlose WLAN-Erfahrung
- Einbindung von bis zu 2.500 gleichzeitigen Nutzern im Gropius Bau
- Einfache Nutzung und Handhabung der Technik, die für eine temporäre Lösung essentiell ist

DANK ZUVERLÄSSIGER WLAN-INFRASTRUKTUR GENIEßEN MEDIEN- UND FILMSCHAFFENDE AUF DEM EUROPEAN FILM MARKET IN BERLIN EINE HOCHVERFÜGBARE, SCHNELLE INTERNETVERBINDUNG

Ob auf Messen, Konferenzen oder Open-Air-Veranstaltungen: Ein leistungsstarkes WLAN wird auf Events als Selbstverständlichkeit erachtet. Mit freiem WLAN können die Besucher ihre mobilen Endgeräte ohne Einschränkungen als Informationsquelle nutzen, Geschäfte betreiben und untereinander oder mit dem Veranstalter interagieren. Dann wäre nichts enttäuschender als eine instabile Verbindung. Die Gäste wären unzufrieden und der Veranstalter büßt an Image ein. Um das zu vermeiden, muss eine zuverlässige WLAN-Infrastruktur aufgebaut werden, die dem steigenden Bedarf an WLAN-Services und bandbreitenintensiven Applikationen standhält.

ANFORDERUNGEN

Die Internationalen Filmfestspiele Berlin locken mehr als 3.600 Medienvertreter aus über 80 Ländern an. Sie machen die Berlinale zu einem der größten Medienereignisse der Filmbranche. Während die Filmstars über den roten Teppich schreiten, findet unweit des Potsdamer Platzes im Gropius Bau, einem der bedeutendsten Ausstellungshäuser Europas, der European Film Market statt. Mit über 9.900 internationalen Fachbesuchern, darunter mehr als 1.800 Einkäufer und mehr als 540 Aussteller, ist die Messe in Berlin der zweitgrößte Handelsplatz für Filmrechte weltweit – nach Cannes und vor Los Angeles. Um den Besuchern ein WLAN-Erlebnis zu bieten, das genauso begeistert wie die Veranstaltung selbst, musste eine leistungsstarke und stabile Internetinfrastruktur implementiert werden, die auch in High-Density-Umgebungen störungsfrei funktioniert.

„Als innovativer, zukunftsorientierter Markt müssen wir freies WLAN in die Market Badges inkludieren. Diesen Service sehen Besucher und Aussteller als Muss. Insbesondere den Ausstellern müssen wir eine hochverfügbare und bandbreitenstarke Internetverbindung garantieren können, da an den Ständen Geschäfte gemacht werden“, erläutert Peter Domsch, Head of Sales & Technical Department beim European Film Market.

Da der EFM nur einmal im Jahr stattfindet, muss regelmäßig eine temporäre Lösung zur Verfügung gestellt werden, die vor bzw. nach dem Event schnell auf- bzw. abgebaut werden kann. Eine Herausforderung stellte die abzudeckende Fläche über verschiedene Standorte dar: Neben dem Veranstaltungsort selbst, dem 9.000 m² großen Gropius Bau und weiteren Außenanlagen, sollten auch externe Standorte wie naheliegende Kinos, die Eventlocation Berliner Freiheit sowie das Berlin Marriott Hotel ans Netz angebunden werden.

EUROPEAN FILM MARKET (EFM)

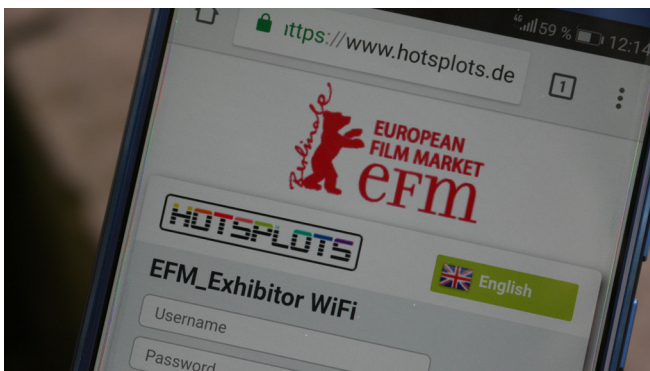
Film ab: Grenzenloser Filmgenuss durch bandbreitenstarkes WLAN auf einer der bedeutendsten Filmmessen der Welt

CASE STUDY

Die Lösung sollte zudem standortübergreifend und selbst bei einer Vielzahl ausgewählter Geräte reibungslos funktionieren sowie eine hohe Bandbreite bieten. Insbesondere der Lichthof des Gropius Baus forderte einen gut durchdachten Einsatz von Technik, denn hier halten sich bis zu 700 Menschen zeitgleich auf: Alle mit dem Anspruch, jederzeit Filme streamen zu können. In dem denkmalgeschützten Gebäude konnten die Montageorte der Access Points nicht frei gewählt werden, weshalb bei der Installation die baulichen Gegebenheiten berücksichtigt werden mussten. Neben großen Flächen stellten dicke Wände und viele Räume verteilt auf mehreren Etagen die Technik vor große Herausforderungen. Diese musste zudem in der Lage sein, viele verschiedene SSIDs (Öffentliches WLAN und WLAN für Aussteller, Ticketing und ausstellereigene Netze) auszustrahlen ohne an Leistungsfähigkeit einzubüßen.

LÖSUNG

Lösungen mit anderen Herstellern stießen aufgrund der zunehmenden Nutzerdichte und bandbreitenintensiven Anwendungen an ihre Grenzen. Deshalb war der EFM auf der Suche nach einer Lösung, für die High-Density-Umgebungen und die Abdeckung einer hohen Bandbreite kein Problem darstellten. Mit den Technologien von Ruckus konnten diese



„Es würde unserer Veranstaltung schaden, wenn das Internet ausfällt oder das WLAN nicht funktioniert. Gerade in der Medienbranche ist eine stabile Bandbreite Voraussetzung für die Art und Weise des Verkaufs und Marketings der Aussteller. Deshalb war uns bei der Wahl der Technik wichtig, dass sie stets rund läuft. Und das war bislang der Fall.“

PETER DOMSCH

Head of Sales & Technical Department beim European Film Market

Anforderungen erfüllt werden. Zudem hatte sich Ruckus bereits im Vorfeld bewiesen: Ein Aussteller nutzte in der Vergangenheit für seinen Stand im Lichthof eine Ruckus-Lösung, die vollends überzeugte.

Zur Implementierung der WLAN-Infrastruktur wandte sich der EFM an den Partner Sense und die hotspots GmbH, die durch Expertise und Fachwissen im Bereich WLAN-Hotspots und Entertainment-Lösungen punktete. Die IT-Experten begleiteten das Unternehmen von der Ausleuchtung bis hin zur Implementierung und sind auch während der Filmmesse als Ansprechpartner vor Ort, um bei Problemen schnell reagieren zu können. „Die langjährige Zusammenarbeit mit HOTSPLOTS ist von Vertrauen geprägt. Wir schätzen die Zuverlässigkeit und das Engagement des Partners, die neuesten technischen Entwicklungen zu verfolgen und im Rahmen unseres gemeinsamen Projektes einzusetzen“, beurteilt Domsch die Partnerschaft.

Begeisterung löste einerseits die adaptive Ruckus BeamFlex+ Technologie aus: Das patentierte Antennensystem ist in der Lage, Funkstörungen zu minimieren und so ein großartiges WLAN-Erlebnis zu schaffen – selbst in Umgebungen mit hoher Nutzerdichte und fremden WLAN-Netzwerken. Andererseits beeindruckte die ChannelFly-Technologie, die die WLAN-Leistung auch in komplexen Umgebungen verbessert, indem ein Client dynamisch auf einen besseren Kanal umgeschaltet wird.

Im Februar 2018 sind auf dem EFM insgesamt 75 Indoor und Outdoor Access Points im Einsatz, die eine Fläche von ca. 10.000 m² abdecken. Mit einer Dual-Band-Unterstützung (2,4 GHz/5 GHz) ermöglichen sie hochleistungsfähige und zuverlässige Wireless-Netzwerke. Diese werden von einem Virtual SmartZone 3.6 (vSZ)-E Controller gesteuert, der beim EFM direkt vor Ort gehostet ist. „Die Anforderung des Kunden war ein hochperformantes WLAN, dessen Infrastruktur sich auf die komplexen Gegebenheiten bei den EFM-Veranstaltungsorten abbilden lässt,“ erklärt Sven Lehnert, Head of Technical Service bei hotspots GmbH, die Wahl für Ruckus. „Ruckus erfüllt diese Anforderungen und bietet HOTSPLOTS als WLAN-Provider die notwendige Flexibilität.“

Jährlich steigende Besucher- und Ausstellerzahlen prägen das Format des European Film Markets. Gleichzeitig nimmt damit die Zahl der User und ausgewählten Geräte deutlich zu. Außerdem steigt der Bedarf einer höheren Bandbreite durch größere Formate, so dass auch die Technik mitwachsen muss. Mit Ruckus und der hotspots GmbH werden die zunehmenden Anforderungen an die Internetverbindung erfüllt. So kann der European Film Market seinen Besuchern und Ausstellern auch in Zukunft die hervorragende WLAN-Erfahrung bieten, die sie auf einer internationalen Filmveranstaltung erwarten.

Copyright © 2019 Ruckus Networks, an ARRIS company. All rights reserved. No part of this content may be reproduced in any form or by any means or used to make any derivative work (such as translation, transformation, or adaptation) without written permission from Ruckus Networks (“Ruckus”). Ruckus reserves the right to revise or change this content from time to time without obligation on the part of Ruckus to provide notification of such revision or change.

The Ruckus, Ruckus Wireless, Ruckus logo, Big Dog design, BeamFlex, ChannelFly, Edgelron, FastIron, HyperEdge, ICX, IronPoint, OPENG, Xclaim, and ZoneFlex and trademarks are registered in the U.S. and other countries. Ruckus Networks, Dynamic PSK, MediaFlex, FlexMaster, Simply Better Wireless, SmartCast, SmartCell, SmartMesh, SpeedFlex, Unleashed, ZoneDirector and ZoneFlex are Ruckus trademarks worldwide. Other names and brands mentioned in these materials may be claimed as the property of others.

Ruckus provides this content without warranty of any kind, implied or expressed, including, but not limited to, the implied warranties of merchantability and fitness for a particular purpose. Ruckus may make improvements or changes in the products or services described in this content at any time. The capabilities, system requirements and/or compatibility with third-party products described herein are subject to change without notice.



350 West Java Dr., Sunnyvale, CA 94089 USA

www.ruckusnetworks.com